

Gerichts-Zeitung.
Strafkammer.

Halle, 5. Februar.

Zeitschriften und Diebstahl im Wärfalle wurden dem 13 mal verurteilten Arbeiter Wilhelm Bernig aus Schöfha bei Halle gelte. Am 28. Dezember kam er zu dem Ratsherrn in Schöfha, nach dem er sich von 1.30 Uhr an verweilt dann ohne Begründung, Angerben nach er dem Ratsherrn ein Fahrrad, welches dieser einen Moment vor der Kasse hatte liegen lassen, da er für das Kind seiner Dienstmagd Weinig holte. Er war der Zeitschriften gefällig, betrat jedoch den

Diebstahl und will am dem Tage selbständig herunter geworfen sein. Dies wurde überlegt und er nach Antrag wegen Zeitschriften und Diebstahl zu 1 Jahr 1 Woche Gefängnis verurteilt.
Wit Huband lobte bei der am 6. Post vorgelagerte Gastwirtin Wilhelm Kabi die Gefälligkeit bei dem Feinschmecker S. Dieser befand sich in der Weinabende auf dem Kaufwege und wurde in der Weinstraße von dem Angeklagten angegriffen, der ihn nach der Weinstraße fragte. S. war gütig genug, um den R. doch zu bringen. Bei dem Wege wurde R. unruhig und schrie S. unter. Wütend sah S. das seine Uhrfeste heruntergeworfen und die Uhr verschluckt war. Da niemand anders in Betracht kommen konnte, so ließ er den R., als ein Folgebeamter kam, festnehmen. R. leistete jedoch Widerstand, beleidigte

den S. und trat ihn vor dem Unterfeld. Da der Beamte nicht allein mit dem unterliegenden R. fertig werden konnte, so ging S. zur Wache, um Hilfe zu holen. Zugewiesen bekam der Sergeant Unterstützung durch einen Polizeibeamten, welchem S. aber bei Wunde geriet, als der Mann mit jenseitig. Die Uhr eines anderen Polizeibeamten gelang es schließlich, den R. zur Wache zu bringen. Als man ihn hier verurteilte, hatte er seine Uhr bei sich. Der Ratsherr sagte R.: „Na, wenn sich ich mal bei S. nachsehen, ob er seine Uhr nicht bei sich hat.“ Mit diesen Worten griff er in die Jackentasche und holte die Uhr bei S. heraus. Dem Ratsherrn gelang es wegen Diebstahls, Widerstand, Verleitung, Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 8 Monaten Gefängnis verurteilt.

Bruno Freytag

Leipzigerstrasse 100.

— Solide Qualitäten bei grösster Auswahl in allen Preislagen. —

Einsehung

Schwarze Kleiderstoffe } von 75 Pfg. bis 9 M.
Farbige Kleiderstoffe }
Jacketts 7 M., 9 M., 11 M. etc.

Wäsche } Herren-, Damen-, Unterröcke.

Unterröcke, Umschlagetücher, Zassetücher.

— Musterendungen nach vorwärts franko. —

Gesundbrunnen.

Sonntag den 7. Febr. von früh 9 Uhr und höchsten Spektakel Gedächtnis-Reden. Abends: Familien-Abend mit musikal. Unterhaltung und Pianofortenspielen. — Rapen gratis. Schlingensack Franz Kohl.

Gemüdd, am Zoolog. Garten.

Sonntag: Bockbier u. ff. Speckkuchen. Fritz Wiegmann.

Rest. Deutscher Kaiser,

Dorrenstraße 11. Sonntag den 7. Februar von früh 8 Uhr Bockbier und Spektakel. Abends: Gemüdder Unterhaltung. Paul Heinze.

Rest. z. Wasserturm,

Curmstraße 157. Heute Sonnabend u. Sonntag gr. Bockbierfest u. Spektakel wegen freundl. einladet. Der Wirt.

Schadeschützenhaus

Sonntag den 14. Februar Grosser Volksmaskenball, verbunden mit familiären Aufführungen.

Thielemann's Restaurant

u. Rosenthal-Spölowirtschaft. Wagon großes Bockbierfest. Schenkungen gratis. Von früh an Speckkuchen. Es ladet freundlich ein. H. O.

„Parole“

Reilstraße 31. Heute Sonnabend u. morgen Sonntag Großes Bockbierfest. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt. Ernst Dillner.

Goldener Adler,

Ammerdorf. Sonntag den 7. Februar von 3 Uhr ab Ball-Musik. Gr. Maskenball. O. Feldmann.

Zum Salzgrafen,

Restaurant u. Café, Carl Dargemöller, Lausitzerstraße 3 (am Hallmarkt), empfiehlt seine neu eingerichteten Lokale: Saal, Biergarten, Mittagstisch. H. Dortmund-Hausen. (siehe Preisbroschüre) Bockbier u. Spektakel. Bereinigung nach frei.

Büsch's geröstete Kaffees.

Jede sparsame Hausfrau verwendet in ihrem Haushalt Spezialität: Wiener u. Karlsbader Mischungen, sowie Perl-Mischung a Pfd. Mk. 1.—

Carl Otto Büsch,

Inhaber der ersten u. ältesten Halleschen Kaffee-Gross-Rösterei. Fernsprecher 218. Leipzigerstrasse 20.

Rabatt-Verein der Bäckermeister

Halle a. S. und Umgegend. Einem hochverehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend, sowie unseren Mitgliedern zur gefälligen Kenntnisnahme, daß wir von Montag den 8. ds. Mts. früh

unter Berücksichtigung aller sonstigen Größen nachfolgend. Zur Erleichterung des Verkehrs gelangen Karten und Klebenarten im Werte von 10 und 50 Pfennig zur Einführung. Die jetzige Geschäftsstelle befindet sich bei der Spar- und Vorschaubank, Rathenstraße 4. Halle a. S., den 6. Februar 1904. Der Vorstand: Otto Günther.

Rezia bekannt als gute preiswerte 6 Pfg.-Zigarre.

Karl Hennicke, Zigarren-Import, Gr. Steinstr. 85.

Serien-Los-Gesellschaft,

in ganz Deutschland ist laub, jährlich 20 Lose mit ebenfalls hundert großen Gewinnschancen, kleiner Gewinn, findet weitere Mitglieder. Preis frei durch G. W. F. Petersen, 1886, Steinstr. 24.

Narren-Murri's Restaurant,

Gallmarkt. Sonntag Gr. Narrenabend (für Unterhaltung ist gesorgt), wozu freundlich einladet Gust. Murri.

Kremmert's Restaurant Kaiserblume,

Mittelstraße 7. Heute Sonnabend Bockbieranstich. Restaurant Alt-Heidelberg, Bernhardtstraße 29. Sonntag: Großes Bockbierfest. Bekümmen gratis. Freundlich ladet ein Fritz Schulze.

Alter Fischkeller,

Leipzigerstraße 20. Montag Großes Schlachtfest.

Turnverein „Germania“ Beuchlitz.

Unter diesjähriger Maschenball findet Sonntag den 14. Februar im Kochhaus Lokal statt. Masken sind von 3 Uhr an beliebt zu haben. Der Vorstand.

Jeden Montag u. Donnerstag Gr. Schlachtfest.

Berlin, Burgstr. 10. H. W. Weber u. Schwartzenbrunn.

Krankheiten u. Verden, frische u. alte, behandelt nach Homöopath. Therapie.

Steighardt. Sprey: Montag u. Freitag von 10 bis 1 Uhr im „Altenburger Hof“, Alter Markt 3.

Hühner

gar. leb. Aufz., 11 Wochen alt, legend. beliebige Farbe, 15 Cnt. m. Eiern 20 Pf. Vorkoch, 3—4 Cnt., 6.90 Mk. Hornik, Dierberg, Schilke, 40.

Gebr. Zorn,

Hoflieferanten, Gr. Ulrichstr. 65, Telefon 287. empfohlen als Spezialität: Reichhalt. Aufschnitt feinsten Fleischwaren, Ital. und Russ. Salate in bekannter Odor, Krabbun u. Anil blau in Aspic, Kronenhummer, Solano Marke, nur Scheren und Schwänze, 1/4 Dose 2.20, 1/2 Dose 1.30. Täglich frische echte Kieler Sprotten und Bläcklinge, gar. fetter Elbsaie, besterhaltenden Wessersaue. Farne-Häsen-Neunungen, Stück 30—40 Pfg. Schwed. Gabelbein, Anchovia, Appetitöl, Forellensprotzen in Bouillan, Aspic 90 Pfg., Groß-Bilowahringe 60 Pfg., Sardinen u. Tomaten 110 Pfg. Allerfeinste Teobutter täglich frisch. Von echten Tafelkäsen empfehlen besonders: 1. Gorgonzola a Pfd. 2.00 Mk., echten Viktoria-Chester a Pfd. 2.00 Mk. Irische Gorgonzola, reife Camembert u. Neuchâtelier Käse.

Von Montag den 8. ds. Mts. habe ich wieder

prima belgische, dänische u. holländische Spannpferde zu sehr soliden Preisen zum Verkauf liegen. Halle a. S., Erotherstraße 78. Meyer Salomon. Telefon 964.

Existenz

ist freit. kann durch gütig. Übernahme eines kleinen Sparrentenbills geboten. Off. Offerten unter W. 104 an die Expedition des Blattes.

Konditorlehrlinge.

Folgt der häufig überhöhen Annoncen von Fabrik und Bäckereien machen wir Eltern und Vormünder darauf aufmerksam, daß die Konditoren nur bei Mitgliedern der Konditoren-Zunung erlernt werden kann. Die Konditor-Lehrung d. Regierungsbez. Merseburg zu Halle a. S.

Käuter und Theilhaber nach u. a. angekauft durch... A. Müller, Kgl. Aem. u. Post-Verwaltung, Besuche u. Besichtigung und Rücknahme kostenlos. Leipzig-Schl., Körnerstr. 27.

Lohnschnitt empfiehlt sein Dampfsägewerk Fr. Bleichroth, Böhlen, bei Halle a. S.

Kind!

Wer nimmt seines geliebten Kindes bitteren Schmerz und bitteren Verlust als eigen, ohne aber doch mit gegen geringe Entschädigung an? Aufzichten unter L. G. 918 an Rudolf Mosse, Leipzig, erbeten.

Gleich-Dherte in Hohenthurm.

Sonnabend u. Sonntag prima Rind- und Kalbfleisch a Pfund 45 Pfg. Ernst Trautmann.

Wer einen Teilhaber sucht, ob sich beteiligen

Hypothekengelder aufnehmen oder ausleihen will, verlange kostenfrei Aufhebung des Pfandbills „Die Kapital-Anlage“, Leipzig-V.

Sohlleder-Ausschnitt

empfehlen in billigen Preisen H. Wobach, Nicolaistr. 12. Logengründung. (Grenz. Grenzen hierzu gesucht. Adr. erb. unter „Orben“ postlagernd Berlin 76.



Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 34/36

C. Hauptmann,

Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 34/36

1. Möbelfabrik mit Dampftrieb,

Inh.: P. Krumbeln & W. Knöfel.

Beste Bezugsquelle ganzer Ausstattungen, sowie einzelner Möbelstücke.

Komplette Musterzimmer in jeder Preislage.

ca. 70 Zimmer bereits in diesem Jahre verkauft.

Halle'scher Orchestermusik-Verein.
Montag den 8. Februar 1904, abends 8 Uhr im Evang. Vereinshaus („Kronprinz“).

Kammermusik-Abend.
Herrn Musikdir. Rosenmayer (Erfurt), Henschel, Hopfer und Schwendler, Mozart, Streichquartett C Dur, Bach, Chaconne f. Violine, Schubert, Variationen „Tod u. Mädchen“, Grieg, Streichquartett G moll.
— Gäste willkommen.

Gasthof Osmünde.
Sonntag den 7. d. Mts.: **Maskenball.**
Die 3 besten Herren- und 3 besten Damen-Masken erhalten Preis. Masken sind im Lokal zu haben.
Es ladet freundlich ein
A. Augustyniak.

Restaurant z. Fiaker,
Scharrenstrasse 2.
Sonabend u. Sonntag den 6. u. 7. Februar

Bockbier, ff. Speckkuchen.
Montag den 9. Febr. **Großes Schlachtfest.**
Hierauf ladet ergeben ein Paul Reiche.

Bennstedt.
Sonntag den 14. Februar 1904 **Grosser Volksmaskenball**
wozu freundlich einladet
Albert Schöne.

Gasthof Canana b. Halle.
Sonntag den 7. Februar von 4 Uhr ab **Canzmusik.**
ff. Bockbier.
Es ladet freundlich ein
Ernst Kraehe.

Restaur. Meissner Hof.
Sonntag den 7. d. Mts. **grosser Familienabend.**
Mit Unterhaltung wird bestens gesorgt.
Ergaben ladet ein
H. Leinmann.

Moritz' Restaurant.
Sonntag den 7. Februar **grosses Bockbier-Fest,**
ff. Speckkuchen.
Mittagstisch 50 Pfg., auch außer dem Hause.
Es ladet ergeben ein
A. Moritz.

Restaurant Südstrasse 55.
Sonntag: **Gr. Bockbierfest,**
verb. mit musikal. Abendunterhaltung. **Früh Speckkuchen.**
Es ladet ergeben ein
Florentin Fritsch.

Schondorf's Restaurant,
Marienstraße 22.
Sonntag **Bockbier-Fest**
mit Unterhaltung. **Früh Speckkuchen.**

Wilke's Restaurant,
Schindlerstr. 11, Ginnung St. Sandberg.
Sonabend u. Sonntag, den 6. u. 7. Febr. **Großer Narrenabend**
unter Mitwirkung erstklass. Dummreiter.

Grand Restaurant Sedan,
gegenüber Walhalla-Theater. Fernsprecher 2209.
Die Bewirtschung u. Leitung obigen Etablissements habe ich mit heutigem Tage übernommen.
Dasselbe ist der Neuzeit entsprechend renoviert und hoffe ich infolge meiner langjährigen Tätigkeit als Küchenchef in ersten Häusern des In- und Auslandes nur Vorzügliches in Küche und Keller bieten zu können.
Zum Anschau gelangen ausser bestgepflegten Weinen: ff. Hallesches Aktien-Bier, Lichtenhainer, desgl. Münchener Bürgerbräu.
Um gütige Unterstützung meines Unternehmens bitte
hochachtungsvoll
Fritz Schubert.

Französisches Billard.
Brunner's Bellevue, Lindenstr. 78.
Dienstag den 9. Februar **Grosser Elite-Maskenball.**
Es ladet ergeben ein **Fritz Brunner.**
NB. Clowns haben keinen Zutritt.

Restaurant „Franziskanerhalle“ Gr. Gärberstr.
Grosser Mittagstisch für 60 Pfg.
Diner 75 Pfg. u. 1 Mk. von früh 9 Uhr bis abends 12 Uhr.
Pilot Bröfsteak 1.00 f. Frikassee 0.75
mit Champ. 1.25 Ung. Goulasch 0.80
Holsteiner Schützel 0.80 Wiener Schützel 0.60
Kalbsrücken 0.75 Gebr. Leber 0.50
Rostbrätel 0.60 Ragout fin 0.40
Föhelknochen mit Sanerkohl 0.50 Würstchen mit Salat 0.30
Jeden Abend Stamm zu 50 u. 60 Pfg.
Hochachtungsvoll **Wlth. Berger.**

Deutscher Kaiser Maskenball.
Dessauer-Strasse 12.
Sonntag den 7. Febr. **Prämierung der 3 besten Masken.**
Anfang 6 Uhr.
Ginuit: Herren 2 R., Damen 50 A., Vorzugskarten die Hälfte.

Alte Halloria, Wilh. Henze. Gröberstraße 2. Jnh.
Sonabend den 6. und Sonntag den 7. Februar **Grosses Bockbierfest,**
verbunden mit karnevalistischen Abendunterhaltungen, Sodawürste, Ragout fin, Stamm wie gewöhnlich.
Selbe Tage nachts 12 Uhr — fr. Speckkuchen. —
Mühen und Bapen gratis. D. O.

Verein Germania. Gröberstraße 2. Jnh.
Unter **Maskenball**
ludet Sonntag den 7. Februar im großen Saale der Saalhof-Bräuerei halt. Dazu laden wir Freunde u. Gönner ergeben ein. Für Mitwirkung gelangt der letzte Vorberber. Karten sind zu haben bei den Mitgliedern K. Wiedau, Gr. Wannenstr. 33, P. Marx, Ankerstr. 5, H. Pretsch, Trethorstraße 38, R. Liebigert, Nordstraße 3, F. Boyer, St. Sandberg 23. **Der Vorstand.**

Fanny Alma Zimmermann's
„Eldorado“
Kl. Klausstr. 10.
Neue Bedienung.

Paradies.
Sonntag den 7. Februar **Maskenball.**
— Beginn 7 Uhr. — Prämierung der 3 besten Masken.
Traditionelle Dekoration. **C. Meissner.**

Zum Elefanten.
Gute Sonntag den 7. Februar 1904 **Großes Bockbierfest mit Gesellschafts-Tränzchen.**
Bodmühen gratis.
Mit vorzüglicher Begleitung **Carl Hennig.**

„Olive“.
— Zubwig Bucherstraße 26. —
Sonntag den 7. d. Mts. **Grosser Narren-Abend.**
Es ladet ein
Joseph Thesing.
Aus ist mein schön Vereinszimmer und Kegelbahn noch einige Abende frei.

Vogel's Ballsaal,
Berichstraße 32.
Sonntag den 7. Februar **Großer Ball.**
— Sandton-Wirt. —

Gasthaus Radewell.
Radfahrer-Verein Stern.
Sonntag den 7. Februar: **Grosser Lumpenball**
mit komischen Aufführungen.
Der originale Lump erhält eine flache Wein.
Hierauf ladet ein **Der Vorstand.**

Funke's Restaurant,
Schillerstraße 19.
Anfuh von ff. Bockbier.
Gast-u. Logierhaus **„Mansfelder Hof“.**
Sonabend und Sonntag **Großes Bockbierfest.**
Früh Speckkuchen.
Hierauf ladet ergeben ein
Emil Friedigkeit.

„Deutscher Born“
Moritzstraße 5.
Von morgen Sonntag ab: **Großes Bockbierfest.**
Für Unterhaltung ist gesorgt.
Der 10 Glas 1 gratis.
Paul Wilde.

Part. B. Pudmenny, Part.
u. I. Ety. Konditorei u. Café, u. I. Ety.
Große Steinstraße 68. Fernruf 2688.
Empfehle ff. schles. Sträusel-Butterkuchen, Bienenstich, grosse Auswahl in feinstem Kaffee-, Tee- u. Weingebäck.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
Vorträge
zum Besten des Vereins im „Volkshaus“ Reut. Promenade 13. Donnerstag den 11. Februar, 6 Uhr: Herr Dr. H. Abert: „Robert Schumann als Pianist-komponist“. Eintrittskarten zu fünf, Vorträge sind zu 1 Mk. zu haben, in den Buchhandlungen von Dr. Riemer, Gr. Steinstr. 78 und Schödel & Simon, Gr. Ulrichstr. 46.
Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen bei dieser Vorträge.
Der Vorstand, Wächter.

Gesellschaftshaus Diemitz.
Sonntag den 7. d. Mts. in den festlich decorierten Sälen **Großes Bockbierfest,**
von früh 10 Uhr ab Speckkuchen.
Mittag von 1/4 Uhr an **„Grand Ball“**
wozu freudl. einladet
Fr. Lutzmann.

Moritz Borch's Restaurant, Burgstr. 48.
Anfuh des Hermann Freyberg's **Bockbier.**
ff. Bockwürstchen.

Restaurant Transvaal, Burgstr. 48.
Auf vielseitigen Wunsch Sonntag nochmals **Großer Bockbierrummel,**
Konzert der Wendischen Sauer-Kapelle.
Hierauf ladet ein
Paul Moritz.

Russischer Hof, Delitzscherstr. 10.
Montag den 8. d. Mts. **Großes Doppelschlachtfest,**
wozu ergeben einladet
Fritz Beck.



Inventur-Ausverkauf.

Zu aussergewöhnlich billigen Preisen

kommen zum Verkauf: Zurückgebliebene emaill. Schmortöpfe, Maschinentöpfe, Milchtöpfe, Ringtöpfe, Kasserolle, Eieriegel, Bratpfannen, Durchschläge, Reibeisen, Kartoffel-dämpfer, Schnellbrater, Fischkessel, Schaumlöffel, Schöpflöffel, Salz- u. Mehlfässer, Kaffeeseibe, Kehrschaufeln, Konsole mit Mass, Wassertrichter, Aufwaschwannen, Kaffeekessel, Schüsseln, Teekannen, Kaffeekoher, Milchkoher, Tassen, Becher, Teller, Waschbecken, Nachtgeschirre, Sand-, Seife-, Soda-Behälter, Seifensiebe, Wasserkannen, Fenstereimer, Milchgelten, Wassereimer, Tablett, Essenträger, Henkeltöpfe, Milchkrüge, Kaffeeflaschen, Fleischmulden, Kaffeetrichter, Bouillonsiebe, Spucknapfe, Leuchter, Menagen für Salz und Pfeffer, Aschkuchenformen, Stürzenhalter, Backformen, Petroleumkannen, Brotkapseln.

Ganz-Verkauf:
Leipzigerstrasse
am Markt.

Burghardt & Becher

Swertes Geschäft:
Oleariusstr.-Ecke
am Hallmarkt.

Deutschlands grösstes Spezial-Geschäft. — Fernsprecher 1226. — Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Walhalla-Theater

Direktion: F. W. Jedermann.
Sonntag den 7. Februar:
Grosses Fröhlichoppon-Frei-Konzert.
Nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
2 grosse brillante Vorstellungen
des
Riesen-Jubiläums-Programms
mit seinen
11 Attraktionen II,
darunter
Die grösste Senkstation des XX. Jahr-
hunderts:
Die **Landsturm-Regt. Inf.-Prima-
Pulverine**
Adelina Rossita,
in ihrem phantastischen Spitzentanz-
Stellungen.
Das rühmlichst bekannte
Melodia-Quartett,
Kunstgänger a capella.
Der exzellente Humorist
Richard Huangar
u. f. w.

Apollo-Theater

Direktion: Gustav Pöller, am Niebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.
Sonntag den 7. Februar,
nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
2 große Vorstellungen.
In beiden: als Gast
Olga Viarda,
die beste deutsche Humoristin.
Clown Arthur
mit seiner grossartigen Akrobaten-
tenden.
Mlle. Ada Francis
Glänzer.
Jules-Trio,
phantastische Produktionen am
Doppel-Res-Barren.
Sensationelle Novität: —
The Otinos,
ausgezeichnete unheimliche Geometrie,
u. a. „Der Eierstampf“,
nebt den übrigen
brillanten Attraktionen.

Kleinkugel

Sonntag den 7. Februar
Maskenball,
wobei freundlich einladet:
Köcknitz.

Schwuitsch

Sonntag den 7. d. Mts.
Grosser Maskenball.
Sur Aufführung kommt:
„Preiswettrennen“.
NB. Karten sind im Vofale zu haben.

Sennewitz

Gasthof zum schw. Adler.
Sonntag den 7. Februar:
Grosses Bockbierfest
mit Tanzmusik.
8 Speckkuchen. Wähen gratis.
Darauf laßt ergebenst ein
Carl Heinrich.

Turn-Verein Zscherben.

Sonntag
den 14. Februar
Maskenball
im Steinkopffischen Vofale.
Es laßt ergebenst ein
Karten sind im Vofale zu haben. — Die 2 besten Karten erhalten Breite.
Der Vorstand.
Konzert-Lokal „Böhmische Bierhalle“
Rathausstrasse 6.
Von heute ab großes arkadisches
Bierfest.
Abends 10 Uhr ff. Speckkuchen. **ff. neue Lieder.**
Ergebenst: **G. Heilig.**

Hotel u. Restaurant „Kaiserhof“

Reilstrasse 132.
Heute Anstich von **Bockbier,**
wobei ergebenst einladet
sowie 8. Speckkuchen.
E. Schulz.

Eiskeller.

Sonntag d. 7. Febr. u. folg. Tage
Anstich von
Rauchfuss-Bockbier.

Keglerbund

von Halle u. Umgegend.
Grosses Geld-Preis-Kegeln
auf den Bahnen der „Halle'schen Aktien-Bierbrauerei“
am Sonntag den 7. d. Mts., nachm. 3¹/₂ Uhr.
— Angelgröße wird nicht vorgeschrieben. —
Keglerfreunde sind hiermit eingeladen.
Der Vorstand.

Restaurant Torschlosschen.

Sonnabend den 6.
u. Sonntag den 7. Febr. **Gr. Bockbierfest.**
Sonntag zum Fröhlichoppon Speckkuchen.
8 Speckkuchen gratis.
Ernst Wänsch.

Germania-Garten.

Sonntag
den 7. Februar **Familienabend.**
— Anstich von Bockbier der Aktienbrauerei. —
8. Speckwürstchen und Speckkuchen. **H. Dressel.**

Im Wein-Restaurant zum Schloss „Winkel“

Brüderstr. 5 Inh.: J. Hilsdorf, Gr. Steinstr. 79.
trinkt man die **besten Weine**
bei mässigen Preisen.
Diners. Soupers.
Speisen à la carte.

Krankentafel f. Mitglieder d. Handw.-Meister-Vereins.

Generalversammlung
am Sonnabend den 18. Februar, abends 8 Uhr im „Gold-Schiffchen“.
Tagesordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechnungslegung. Bericht der Revisoren.
Entlastung des Vorstands. 3. Wahl der Revisoren für 1904. 4. Erhaltungswahl des
Vorstands. 5. Antrag auf Genehmigung einer Unternehmung. 6. Berichtigung auf ver-
meintliche Aufschüsse. 7. Statutenänderung. 8. Verschiedenes.
Um rege Theilnahme bitte
Der Vorstand.

Grosse Geflügel-Ausstellung

vom 5.—8. Februar in Freybergs Garten zu Halle a.S.,
veranstaltet
vom **Klub Deutscher u. Oesterreich Ungar. Geflügelzüchter.**
Das Eintrittsgeld beträgt am Sonnabend 1 Mk. und
Sonntag und Montag je 50 Pf.
Die Mitglieder des ornithologischen Central-Vereins für Sachsen und
Thüringen haben vom Sonnabend bis Montag gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte
freien Eintritt.

Ulanen.

Der Verein ehemaliger Ulanen von Halle u. Umgegend besetzt am
Sonnabend den 20. Februar er. in den „Thalia-Festsälen“
sein **20. Stiftungsfest,** verbunden mit einem
General-Appell,
zu welchem alle ehemaligen Ulanen von Halle und Umgegend eingeladen sind.
Diejenigen Kameraden, welche daraus teilzunehmen beabsichtigen, werden gebeten,
bis den Bockbierabend, Bureau-Vorleser **Dankowski,** Hermannstr. 55, wissen zu lassen.
Der Vorstand.
Militär: **Ermpeter-Korps des 18. Ulanen-Regiments, Leipzig.**

Kaufmännischer Verein, E. V.

Sonntag den 8. Februar, abends 8¹/₂ Uhr, in den Kaiserjulen,
nicht in den Thalia-Festsälen:
Vortrag
des Herrn **Jens Lützen,** Dozent an der Humboldt-Akademie in Berlin:
Im Herzen Asiens“, Amer.-Asien. Mit 100 Lichtbildern
nach den Original-Aufnahmen des Forchers. **Der Vorstand.**

Kaufmännischer Verein, E. V.

Dienstag d. 9. Februar, abends 8¹/₂ Uhr, in den Kaiserjulen:
Vortrag
des Herrn **Vosberg-Rekow,**
Direktor der Zentralstelle für Vorbereitung von Handelverträgen,
über das Thema:
**„Die wirtschaftliche und soziale Stellung
des deutschen Kaufmanns“**,
wobei wir unsere Mitglieder hierdurch höflich einladen.
Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte
gestattet. **Der Vorstand.**

Lüderitz' Berg.

Sonntag den 7. Febr.
Bockbier
von Carl Bauer.
Frischen Speckkuchen. — Bockwürstchen.

Alt-Halle, Harz 51

Frei-Konzert.
Richard Rohde's Restaurant,
Wörmitzerstrasse 1.
Jeden Sonntag **Speckkuchen.**
Heute und folgende **Bockbier.**
Zuge
Richard Rohde.
Es laßt freundlich ein
Reinen früheren Kollegen, Bekannten und werthen Nachbarn zur gefl. Theilnahme,
das ich das ableben lasse

Anspack'sche Restaurant,

Glauchauerstrasse 32,
zur Bewirtung übernommen habe. Indem ich höflich bitte, mich in meinem Unter-
nehmen unterstützen zu wollen, empfehle mich
hochachtungsvoll
Franz Reicho.
Morgen Sonntag
Bockbier mit Speckkuchen.

Stadt Freiberg,

Sonnabend und Sonntag
Bockbier u. Speckkuchen.
Es laßt freundlich ein
Gustav Böser.

Lur Einsegnung

Schwarze u. farbige Kleiderstoffe
Schwarze Jacketts.

Unerreichte Auswahl.

Billigste Preise.

Kulanteste Bedienung.

Hermann Hönicke,

Leipzigerstrasse, am Leipziger Turm.

Stadttheater in Halle a.S.

Donnerstag den 7. Februar 1904.
4 Uhr: Volks-Sinfonie.
Der Barbier von Sevilla.
7 1/2 Uhr: 144. Kb.-B. 4. B. Beamtent. u. g.
Der Freischütz.
Montag: 145. Kb.-B. 1. B. Beamtent. g. u. g.
Der Strom.

Neues Theater.

Donnerstag den 7. Febr. 1904.
8 Uhr: Rada. 4.
Bells-Werkstatt 60, 40, 20 Pfg.
Schmetterlingsgeschicht.
Montag: Die guten Freunde.
Montag: Johannisfeuer.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Donnerstag den 7. Februar 1904.
Fra Diavolo.

Sicilianische Bauernohre.

(Cavalleria Rusticana.)
Donnerstag den 8. Februar 1904.

Der Pfarrer v. Kirchfeld.

Altes Theater.
Donnerstag den 7. Februar 1904.

Der eingebildete Kranke.

Die Geschwister.

Der Hochverräter.

Der Hochverräter.

Leipziger Schauspielhaus.

Donnerstag den 7. Februar 1904.

Der Strom.

Es werde Recht.

Der Hochtourist.

Café Roland.

Täglich Konzert der Original Kroatisch-Serbischen Lemberger Kapelle.

Zoolog. Garten.

Erwachsene 50 Pf. Kinder 30 Pf.

Militär-Konzert.

Welt-Panorama.

Restaurant zum Schrebergarten.

Bockbierfest.

Kaffeegarten Trotha.

Einem werten Publikum, lieben Freunden und Bekannten die ergebene Mitteilung, dass ich die Bewirtschaftung obigen altrenommierten Etablissements übernommen habe.

Louis Heimann, langjähriger Oberkellner im „Grünen Hof“.

ff. Bockbier der Feldschlösschen-Brauerei u. Speckkuchen.

Haltestelle der elektrischen Strassenbahn. Telefon Amt Trotha Nr. 13.

Der Stolz jeder Hausfrau ist eine feine Tasse Kaffee.
Feinste geröstete Kaffees, nach dem besten patentierten Verfahren, und mit peinlichster Sorgfalt hergestellt, wovon als ganz besonders preiswert zu empfehlen sind:
Weise's Familien-Kaffee, Pfund 100 Pfg.
Weise's Guatemala-Mischung, Pfund 120 Pfg.
Robert Weise, Friedrichplatz.
Ia. gem. Zucker, Pfd. 18 Pfg.

Café Toskana.

Flotte Damen-Bedienung.

„zu den Schrebergärten“.

Restaurant.

Rauchklub Manilla.

Narren-Kränzchen.

Nietleben.

Gr. Volksmaskenball.

„Sachsenburg“, Trotha.

Grosser Elite-Maskenball.

Deutscher Kaiser, Diemitz.

Ballmusik.

Saalschlossbrauerei.

Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik).

Wintergarten.

Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik).

Konzerthallen.

Zur „Spreewälderin“.

Grosses Bockbierfest.

Kaisersäle.

V. Philharmon. Konzert.

Restaurant zum Pelikan.

Schützenhof an der Meide.

